



Pressemitteilung

SoftMaker Office 2018 für Windows ab heute verfügbar

Nürnberg, 8. November 2017 – Der Nürnberger Softwarehersteller SoftMaker veröffentlicht heute die neueste Version seines Office-Pakets SoftMaker Office 2018 für Windows. Die Officelösung „made in Germany“ wartet mit einem komplett überarbeiteten Bedienkonzept auf – Anwender können nun wahlweise mit klassischen Menüs oder mit Ribbons arbeiten. Durch die native Verwendung der Microsoft-Dateiformate DOCX, XLSX und PPTX bietet SoftMaker Office 2018 nahtlose Kompatibilität zu Microsoft Office.

Kurz zusammengefasst:

- SoftMaker Office 2018 für Windows ist ab sofort verfügbar.
- Versionen für Linux und Apple Mac sind in Vorbereitung.
- Das Office-Paket enthält die Textverarbeitung TextMaker 2018, die Tabellenkalkulation PlanMaker 2018 und die Präsentationssoftware Presentations 2018.
- Für E-Mails, Aufgaben und Termine steht Anwendern ein von SoftMaker erweiterter Thunderbird im Paket zur Verfügung.
- In SoftMaker Office Professional sind zusätzlich der Duden Korrektor für Rechtschreib- und Grammatikprüfung sowie Wörterbücher von Duden und Langenscheidt enthalten.
- Das neue Bedienkonzept ermöglicht Anwendern, wahlweise mit Ribbons oder der klassischen Menüoberfläche zu arbeiten.
- Durch die native Verwendung der Dateiformate DOCX, XLSX und PPTX bietet SoftMaker Office 2018 nahtlose Kompatibilität zu Microsoft Office.

SoftMaker Office 2018 ist ab heute verfügbar. Das neue Office-Paket beinhaltet die neuesten Versionen der Textverarbeitung TextMaker, der Tabellenkalkulation PlanMaker und des Präsentationsprogramms Presentations. Für E-Mails, Aufgaben und Termine steht Anwendern ein von SoftMaker erweiterter Thunderbird zur Verfügung.

Wahlweise Ribbons oder klassische Bedienoberfläche

SoftMaker Office 2018 bietet ein grundlegend neues Nutzererlebnis: Erstmals können Nutzer wählen, ob sie mit der neuen Ribbon-Oberfläche oder mit klassischen Menüs und Toolbars arbeiten möchten.

Umsteiger, die an die Arbeit mit aktuellen Versionen von Microsoft Office gewohnt sind, werden sich mit den Ribbons von SoftMaker Office nicht nur sofort zurechtfinden, sondern auch von zahlreichen Vorteilen profitieren, die das Interface gegenüber Microsoft Office bietet. Bewusst wurde z.B. ein eigener „Datei“-Tab im Ribbon statt des in Microsoft Office verwendeten „Backstage View“ implementiert, um einen flüssigen Arbeitsablauf zu gewährleisten.

Nutzern, die mit der bisherigen Menüoberfläche von SoftMaker Office vertraut sind, bietet das neue Ribbon-Interface außerdem eine praktische Umstiegshilfe: die Menüeinträge sind im Ribbon-Modus in Form eines „Hamburger“-Menüs verfügbar.

Von den umfangreichen Verbesserungen profitieren jedoch auch Nutzer, die auf Altbewährtes setzen und mit der klassischen Oberfläche weiterarbeiten möchten: Bei der Arbeit mit den klassischen Toolbars sorgen zahlreiche neue Aufklappelemente mit katalogartigen Vorlagen dafür, dass Anwender noch schneller und komfortabler zu den gewünschten Ergebnissen kommen.

Die Ribbons sind nicht nur vom Benutzer änderbar, sondern können auch mit verschiedenen „Themen“ benutzt werden, darunter ein „Dark“-Modus, mit dem man SoftMaker Office 2018 besonders augenschonend benutzen kann.

Nahtlos kompatibel zu Microsoft Office

SoftMaker Office 2018 bearbeitet nativ die Microsoft-Formate DOCX, XLSX und PPTX. Ein Import oder Export beim Austausch von Dateien mit Anwendern von Microsoft Office ist daher nicht mehr nötig – alle Dateien können ohne Umwege weitergegeben und bearbeitet werden.

Die nahtlose Verwendung der Dateiformate DOCX, XLSX und PPTX ermöglicht jedoch nicht nur einen problemfreien Dateiaustausch unter Anwendern, sondern sichert auch die Interoperabilität mit Programmen von Drittherstellern, die mit den Formaten arbeiten.

Weitere Neuerungen im Überblick

Komfortabel: SoftMaker Office 2018 steht ganz im Zeichen der Bedienfreundlichkeit. So können Anwender – wie mit gängigen Webbrowsern – sowohl mit Dokumenten-Tabs als auch mit verschiedenen Programmfenstern arbeiten. Mittels Drag & Drop können Anwender Dokumente aus dem jeweiligen Fenster „herausziehen“ oder in ein anderes Fenster „hineinziehen“.

Auch das Formatieren von Tabellen ist mit TextMaker 2018 und PlanMaker 2018 kinderleicht: Dank des neuen Vorlagenkatalogs reicht ein Klick, um Tabellen nach Wunsch anzupassen.

Professionell: Insbesondere Anwendern aus dem journalistischen und akademischen Bereich bietet der neue Echtzeit-Wörterzähler der Textverarbeitung TextMaker 2018 die Möglichkeit, stets den Überblick über den Umfang ihrer Dokumente zu behalten. In der Professional-Variante der Software sorgt der aktuelle Duden Korrektor für fehlerfreie Rechtschreibung und korrekte Grammatik gemäß den zuletzt im Jahr 2017 überarbeiteten Rechtschreibregeln.

Effizient: Die Tabellenkalkulation PlanMaker 2018 erlaubt nun das Definieren von „Tabellen“ innerhalb von Arbeitsblättern. Diese speziellen Bereiche ermöglichen das blitzschnelle Formatieren und dynamische Hinzufügen neuer Daten sowie einfaches Filtern, Sortieren und Analysieren von Inhalten.

Auch bei der Arbeit mit „klassischen“ Arbeitsblättern hat sich einiges getan: Der komplett überarbeitete AutoFilter hilft dabei, mit wenigen Klicks einen schnellen Überblick auch über große Datenmengen zu bekommen.

Überzeugend: Mithilfe des neuen Masterseiten-Konzepts der Präsentationssoftware Presentations 2018 erstellen Nutzer mit wenigen Klicks ansprechende Präsentationen. Es lassen sich nun beliebig viele Master-Layouts erstellen, auf denen wiederum beliebige Platzhalter positioniert werden können – dies sorgt nicht nur für ein einheitliches Aussehen der erstellten Präsentationen, sondern sichert auch die Kompatibilität zu Microsoft PowerPoint.

Alle Animationen und Folienübergänge werden nun mittels OpenGL dargestellt, was die Frame-Rate erhöht und besonders ansprechende Effekte ermöglicht.

Beim Präsentieren vor Publikum hilft die neue „Referentenansicht“: während die Zuhörer auf einem Monitor oder Beamer die Präsentation sehen, behält der Vortragende auf einem zweiten Monitor über

das „Cockpit“ die Kontrolle: hier sieht er die aktuelle und die nächste Folie und hat die Möglichkeit, in der Präsentation zu navigieren und auf dem Bildschirm Anmerkungen und Zeichnungen hinzuzufügen.

Auch verfügbar als 64-Bit-Software

SoftMaker Office 2018 ist nicht nur als 32-Bit-Software verfügbar, sondern im selben Paket auch mit 64 Bit. Dadurch kann die neue Version mehr Speicher adressieren und wird speziell bei komplexen Berechnungen und Grafikoperationen nochmals schneller.

SoftMaker Office Standard 2018 für Windows ist direkt beim Hersteller und im Handel für € 69,95 erhältlich, SoftMaker Office Professional 2018 für € 99,95. Bestandskunden erhalten die Software zu günstigen Upgradepreisen.

Eine **kostenlose 30-Tage-Testversion** lässt sich auf der SoftMaker-Website unter www.softmaker.de kostenlos herunterladen.

Über SoftMaker

SoftMaker entwickelt seit seiner Gründung im Jahr 1987 Office-Software: Textverarbeitung (TextMaker), Tabellenkalkulation (PlanMaker) und Präsentationsgrafik (Presentations). Das "Flaggschiff" SoftMaker Office steht für Windows, Linux, Android und bald auch für den Mac zur Verfügung. Die herausragenden Merkmale der Software von SoftMaker sind die Bedienerfreundlichkeit, enorm hohe Kompatibilität mit Microsoft Office und Geschwindigkeit – dies, gepaart mit fairen Preisen, ist eine unschlagbare Kombination. Zweites Standbein von SoftMaker sind hochwertige Computer-Schriften. Mit den beiden Produktlinien MegaFont NEXT und infiniType erhalten sowohl Heimanwender als auch professionelle Designer, Druckereien und Verlage Schriftenbibliotheken in höchster Qualität.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

SoftMaker Software GmbH

Jordan Popov

Kronacher Straße 7

90427 Nürnberg

Telefon: 0911-936 386-35

presse@softmaker.de

www.softmaker.de